

---

## Die AMG-Variante des GLB punktet mit 306 PS

Platz für bis zu sieben Reisenden bietet der neue Mercedes-AMG GLB 35 4Matic. Sein 2,0-Liter-Vierzylinder-Turbomotor leistet 306 PS (225 kW) und garantiert in Verbindung mit der Acht-Gang-Automatik und dem variablen Allradantrieb eine beachtenswerte Alternative im Segment der kompakten SUV.

Der 2,0-Liter-Turbomotor mit 306 PS (225 kW) Leistung bringt mit Twinscroll-Abgasturbolader ein spontanes Ansprechen auf alle Gaspedalbewegungen und eine Durchzugskraft von 400 Newtonmetern (Nm) ab 3000 Umdrehungen pro Minute (U/min) große Drehfreude. Den technologischen Anspruch unterstreichen auch die variable Ventilsteuerung, das Thermomanagement für schnelleres Erwärmen von Motor und Öl sowie die Piezo-Injektoren für die Kraftstoffeinspritzung.

Das Getriebe beherrscht schnelle Gangwechsel bei sportlicher Fahrweise genauso wie komfortbetonte Schaltvorgänge für entspannte Langstreckenfahrten. Beim Hochschalten unterstützt die partielle Zündunterbrechung schnelle Gangwechsel, während beim Herunterschalten der Nutzen der Zwischengasfunktion den Schaltkomfort unterstützt. Das volle Spurt-Potenzial ruft der AMG GLB mit der serienmäßigen Race-Start-Funktion ab. Eine erhöhte Anfahrtdrehzahl in Kombination mit optimalen Schaltzeitpunkten bringt die bestmögliche Traktion und maximale Beschleunigung. Race Start bleibt aktiv, so lange das Gaspedal komplett durchgedrückt ist.

Die fünf Dynamic-Select-Fahrprogramme Glätte, Comfort, Sport, Sport+ und Individual ermöglichen eine große Spreizung von hohem Komfort bis agiler Sportlichkeit. Dabei werden wichtige Parameter wie das Ansprechverhalten von Motor, Getriebe, Fahrwerk und Lenkung modifiziert. Hinter dem Begriff AMG Dynamics stehen die Agilitätsfunktionen „Basic“ und „Advanced“, deren Funktionsweisen vom jeweiligen Fahrprogramm automatisch angewählt werden. Fahrrelevante Parameter wie die Regelung der Momentenverteilung des Allradantriebs, die Lenkungskennlinie oder die Regelschwellen des komplett neu entwickelten ESP (Elektronisches Stabilitäts-Programm) werden je nach Fahrprogramm intelligent angepasst.

Der performance-orientierte Allradantrieb sorgt durchgehend für ein bestmögliches Verhältnis von Dynamik, Traktion und Effizienz. Das Spektrum reicht vom reinen Frontantrieb bis zu einem Verhältnis von 50 zu 50 Prozent auf Vorder- und Hinterachse. Einflussgrößen für die Momentenverteilung sind nicht nur die Fahrgeschwindigkeit, die Quer- und Längsbeschleunigung und der Lenkwinkel, sondern auch die Drehzahldifferenz zwischen den einzelnen Rädern und die Gangwahl.

Das AMG Fahrwerk ist für hohe Kurvengeschwindigkeiten bei geringer Seitenneigung abgestimmt. Die komplette Überarbeitung aller radführenden Bauteile, wie beispielsweise Achsschenkel und Querlenker der Vorderachse, sowie der spezifische Fahrschemel und die Radträger an der Hinterachse unterstützen ein direkteres Anlenken und erhöhen die Querdynamik. Die elektromechanische Parameterlenkung ist variabel übersetzt und überzeugt mit präziser und authentischer Rückmeldung. Die Hochleistungs-Bremsanlage mit Bremssätteln verzögert fein dosierbar und bleibt auch bei hoher Beanspruchung standfest.

Die AMG-spezifische Kühlerverkleidung kommt erstmals bei einem 35er Modell zum Einsatz. Der Frontsplitter, die Heckschürze mit zwei runden Einzel-Endrohrblenden und der Dachspoiler in Fahrzeugfarbe garantieren einen hohen Wiedererkennungseffekt. Die glanzgedrehten und grau lackierten 19-Zoll-AMG Leichtmetallräder im Fünf-Doppelspeichen-Design und die AMG Hochleistungs-Bremsanlage mit silbernen

---

Bremssätteln und schwarzem AMG Schriftzug vorn setzen weitere optische Merkmale. Die Zugehörigkeit zur AMG-Familie beweisen im Interieur die Sportsitze mit Polsterung in Ledernachbildung in Schwarz mit roter Doppelziernaht sowie rote Sicherheitsgurte.

Ob mit Touchpad, Touch Control Buttons am Lenkrad, Touchscreen, per Spracheingabe oder Gestensteuerung – das Bedienkonzept ist flexibel. Dank der innovativen Sprachsteuerung – mit dem Zuruf „Hey Mercedes“ aktivierbar – erkennt und versteht die Software nahezu alle Kommandos aus den Infotainmentbereichen und der Fahrzeugbedienung – auch wenn sie indirekt geäußert werden.

Mit den drei Anzeigestilen „Klassisch“, „Sportlich“ oder „Supersport“ werden die Fahrzeugfunktionen unmittelbar über das Kombiinstrument links und das Touchscreendisplay rechts erkennbar. Optisch verschmelzen die beiden Displays unter einem gemeinsamen Deckglas zu einem Widescreen-Cockpit und betonen damit als zentrales Element die horizontale Ausrichtung des Interieur-Designs.

Als erstes Kompaktfahrzeug von Mercedes-AMG verfügt der GLB 35 4Matic auf Wunsch über eine dritte Sitzreihe mit zwei zusätzlichen Einzelsitzen und Längsverschiebung der zweiten Sitzreihe. Die zweite Sitzreihe ist im Verhältnis 40:60 teilbar. Die Sitze in der dritten Reihe bieten Personen bis zu einer Körpergröße von 1,68 Metern Platz. Zur Erweiterung des Gepäckraums können die Sitze bündig im Ladeboden versenkt werden. (ampnet/Sm)

---

## Bilder zum Artikel



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG GLB 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---